

Energietipp vom 23.02.2010

Nachdenken über die Warmwasserbereitung

Die vielen Möglichkeiten der Warmwasserbereitung im Haus machen es dem Hausbesitzer nicht immer leicht, einen Überblick zu gewinnen und sich für das sinnvollste und günstigste System zu entscheiden. Zum einen besteht die Wahl zwischen den Energieträgern Gas, Öl, Fernwärme, Sonnenenergie und Strom, und zum anderen gibt es zentrale Warmwasserspeicher, kleine Speicher direkt an den Zapfstellen oder Durchlauferhitzer. Macht man einen Kostenvergleich zwischen den verschiedenen Versorgungssystemen, muss man sowohl die Installationskosten als auch die laufenden Kosten für Energieverbrauch und Wartung betrachten. In vielen Fällen schneidet hierbei eine zentrale Warmwasserbereitung über eine moderne Heizungsanlage mit einem gut gedämmten Speicher am günstigsten ab. Aber auch über den zusätzlichen Einbau einer Solaranlage sollte man ernsthaft nachdenken.

Ausführlichen und individuellen Rat hierzu und zu allen Bereichen des Energiesparens erhält man in einem persönlichen Gespräch mit einem Energieberater der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e.V. nach telefonischer Voranmeldung.

Der Energieberater hat am **Montag, den 15.03.10 von 14:00 - 16:30 Uhr** Sprechstunde in **Birkenfeld** im Rathaus, Zi. 401, Schneewiesenstr. 21. Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Voranmeldung unter: 06782 / 990104.

VZ-RLP

Für weitere Informationen:

Energieberatungshotline 01805 / 60 75 60 20
(14 Ct/Min. aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunkpreise ab 03.2010 max. 42 Ct/Min.)

Montags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr,
Dienstags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr,
Donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr.